

Öffnungszeiten des Rathauses

Montags 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Mittwochs 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kontakt: info@rathaus-unterwaldhausen.de; 07587-660

Sitzung des Gemeinderats am 12.11.2025, 19.30 Uhr

Am Mittwoch, den 12.11.2025 wird um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde eine Sitzung des Gemeinderats stattfinden. Folgende Themen werden beraten und beschlossen:

1. Haushaltsrechnung 2019 und 2020
2. Sanierung Sockel Rathaus
3. Stand Übernahme Gebäude Kirchstr. 6+8
4. Stand Bauliche Erschließung Flst. 329
5. Ergebnisse des Kindergarten- und Schulentwicklungsgutachtens für den GVV
6. Grabstätte Walser
7. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich, Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Infoabende des Forstamtes 2025 für Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen

(s. dazu Beitrag Guggenhausen)

750 Jahre Kirche in der Vergangenheit – Gegenwart und der Zukunft

Zum Kirchenpatrozinium „Allerheiligen“ hat die Kirchengemeinde Unterwaldhausen ihr 750-jähriges Jubiläum ganz besonderes gefeiert. Der eigens gegründete Projektchor, mit nahezu 30 Sänger und Sängerinnen unter der Leitung von Elli Restle füllte die Kirche nicht nur stimmgewältig und harmonisch. Der mehrstimmige Gesang verlieh der Messe eine sehr feierliche Note. Auch die sieben Ministranten und Pfarrer Mayer trugen zur Festlichkeit bei.



Bild: Projektchor „Allerheiligen“ mit Elisabeth Restle als Leiterin (links) und Bernd Fischer als Organisator (rechts)

Nach dem Gottesdienst wurde es im Dorfgemeinschaftshaus gesellig. Der ehemalige Archivar des Hauses von Württemberg Dr. Fritz blickte in seinem Vortrag in die Vergangenheit. Dabei wurde deutlich, dass jede Zeit seine eigenen Aufgaben mit sich bringt. Während es früher die harte Arbeit im Wechsel mit dem Gebet (urbi et orbi) war, ist es heute das Angebot an Alternativen, das zur Herausforderung für die Kirche wird. Die Gegenwart zeigte sich in der Verabschiedung der ausgeschiedenen Kirchengemeinderäte. Ursula Hierling war

seit 2005 im Kirchengemeinderat aktiv und davor bereits an der Seite ihres Mannes 10 weitere Jahre– sozusagen also insgesamt 30 Jahre. Als Vorsitzende war sie sprichwörtlich „die Mutter der Kompanie“ wie Peter Keppeler, der amtierende Vorsitzende in seiner Ansprache es auf den Punkt brachte. Sie war Lektorin, Organisatorin sämtlicher Kirchenfeste, Mitgestalterin des Blumenteppichs und Ansprechpartnerin für alle – wirklich alle – Lebenslagen. Außerdem ist sie Mesnerin und Ihr Engagement endet nicht an der Kirchentür. In der Hospizgruppe „Helfen tut gut“ schenkt Ursel weiterhin Menschen Zeit und Trost. Für ihr außerordentliches Engagement erhält sie nicht nur eine Urkunde, eine silberne Ehrennadel und ein Geschenk, sondern auch tosenden Applaus von der ganzen Gemeinde.

Auch für 20 Jahre aktive Arbeit im Kirchengemeinderat, als stellvertretender Vorsitzender, Vertreter im Dekanatsrat, Lektor, Christbaumaufsteller, Fahnen- und Himmelträger und Mesner wurde Christoph Tholl von Peter Keppeler aus dem Kirchengemeinderat verabschiedet. Beschrieben als zuverlässig, tatkräftig, unkompliziert war er ein Macher ohne Zögern. Leider konnte er zur Verabschiedung nicht anwesend sein, erhält aber dennoch ein Present und große Anerkennung. Auch Petra Schlagenhauf wurde für 20 Jahre aktive Arbeit als Schriftführerin, Ministrantenbeauftragte, Mitgestaltung des Blumen-teppichs und Erntedankaltars sowie der Organisation der Minibrotaktion und von Familiengottesdiensten von Kirchengemeinderätin Tanja Schmidt verabschiedet. Sie lobte das gute Miteinander und den guten Zusammenhalt im Team, dem auch noch Claudia Müller angehörte, die nach 15 Jahren ihr Amt abgegeben hat. Sie hat jahrelang die Sternsinger organisiert, war im Familiengottesdienstteam, Lektorin und immer mit einer helfenden Hand am Start. Auch Sie konnte leider zur Ehrung nicht anwesend sein, wird aber von der Gemeinde gefeiert.



Bild: Ursula Hierling (20 Jahre Vorsitzende), Petra Schlagenhauf (20 Jahre Schriftführerin), Peter Keppeler (neuer Vorsitzende), Tanja Schmidt (Jugendbeauftragte und Sternsinger) und Marga Uhl (neue Schriftführerin)

Mit dem Thema „Kirche der Zukunft“ haben sich kleine und große Künstler in Skulpturen, Collagen und Zeichnungen auseinandergesetzt. Ihre Kunstwerke sind im Eingangsbereich des Dorfgemeinschaftshauses ausgestellt.



Bild: Die Künstler Frieda Schmidt, Lotta Linz, Ines
Schlagenhauf, Hannah Linz, Gabriel, Rosa und Emma Fischer.
Ein Dank an alle engagierten Akteure und interessierten Gäste!
Bürgermeisteramt

Vereinsnachrichten

Landfrauen Unterwaldhausen-Guggenhausen e.V.

Der Kulturabend im DGH - Let's schwätz Schwäbisch!

Am Sonntag, den 23.11.2025 um 18 Uhr kommt der Poetry
Slammer und schwäbische Kabarettist Wolfgang Heyer,
bekannt auch aus der Schwäbischen Zeitung, ins
Dorfgemeinschaftshaus nach Unterwaldhausen. „Bisch, hosch,
woisch" ist weit mehr als ein heimatverbundener Sprachklang.
Wolfgang Heyer macht den schwäbischen Dialekt zum
Erlebnis. Um das Wohlergehen kümmern sich die Landfrauen
Unterwaldhausen-Guggenhausen.

Sichert Euch noch eine Karte im Vorverkauf für 19 Euro unter
landfrauenpower@gmx.de.

Seniorenkreis Ebenweiler, Fleischwangen Guggenhausen und Unterwaldhausen

Näheres hierzu ersehen Sie in der Gemeinde Ebenweiler. Wir bitten
um Beachtung.